



Die häufigsten Fragen zum Ehrenamt Akademie 2. Lebenshälfte

1. Wie kann ich mich ehrenamtlich engagieren?

In der Kontaktstelle Potsdam stehen Ihnen mehrere Projekte zur Auswahl zur Verfügung. Sie können Senior:innen begleiten, besuchen und hier Ihre wertvolle Zeit sinnvoll einbringen. In den Kitas lesen Sie vor, bieten selbst ein Angebot für Kids an, kochen oder backen gemeinsam. Als Lernpat:in sind Sie Schüler:innen bei ihren täglichen Herausforderungen behilflich, ob einzeln oder in der Gruppe. Wenn Sie eine Familie im Alltag unterstützen möchten, sind Sie im Projekt „Wunschgroßeltern“ genau richtig. Aufgrund unseres Netzwerkes in Potsdam sind wir darüber hinaus auch behilflich, wenn es um andere Interessen von ehrenamtlicher Tätigkeit geht. Für Ihre Vorliebe findet sich meist etwas im ersten Informationsgespräch.

2. Was läuft das ab?

- In einem ersten **persönlichen Kennenlerngespräch** informieren wir Sie über die verschiedenen Möglichkeiten sich aktiv ehrenamtlich zu engagieren. Gemeinsam bewegen wir alle Fragen, Bedenken und Ideen. Wenn etwas Passendes dabei ist, erhalten Sie den Anmeldebogen und können diesen ausgefüllt an uns zurückgeben.
- Für alle ehrenamtlichen Tätigkeiten bei uns ist das **erweiterte Führungszeugnis** unabdingbar. Dies erhalten Sie bei Ihrer Meldestelle. Gegen Vorlage unserer **Ehrenamts-Bescheinigung** erhalten Sie das erweiterte Führungszeugnis kostenfrei.
- Hat sich ein interessantes Feld aufgetan, finden wir eine geeignete Möglichkeit behilflich zu sein. Wir begleiten in der Regel beim **ersten Besuch**. Und in der Regel sind unsere Ehrenamtlichen 1x/Woche für 2-3h unterwegs, außer im Urlaub natürlich.
- Alle Ehrenamtlichen der Stadt Potsdam haben, ungeachtet ihrer Tätigkeit, die Möglichkeit an kostenfreien **Fortbildungen** der Akademie teilzunehmen. Es ist uns wichtig mittels geeigneter Themen und Erfahrungsaustausch die Kompetenzen der Ehrenamtlichen zu stärken. Die Weiterbildungen und Austauschrunden finden für alle interessierten Ehrenamtlichen 1x im Monat statt. Wir informieren Sie gern und freuen uns über Ihr Dabeisein und Ihre vorherige Anmeldung. In der Regel laden wir unsere ehrenamtlichen Unterstützer:innen per Mail zu den jeweiligen Weiterbildungen ein.
- Für der **Seniorenbegleitung ist der Besuch einer Basisqualifizierung** notwendig. Die Kosten werden von der Akademie übernommen.

3. Wie bin ich während meiner ehrenamtlichen Tätigkeit versichert?

- Wenn Sie sich bei Ihrem freiwilligem Engagement bei einem Unfall verletzen oder Sie einen Schaden verursachen, sind Sie zunächst über die Unfall- und Haftpflichtversicherung der brandenburgischen Landesregierung geschützt. Näheres dazu entnehmen Sie bitte der ausgehändigten Broschüre.
- Zudem sind Ehrenamtliche, die unter dem Dach der Akademie Senior:innen begleiten (Hausbesuche, Arztbesuche, Heimbesuche), zusätzlich über die Akademie 2. Lebenshälfte während ihres Einsatzes und auf Wegen und Fahrten zwischen Wohnort und Einsatzort unfall- und haftpflichtversichert.

- Ehrenamtliche, die in kommunalen Einrichtungen wie Kitas und Schulen tätig sind, sind während ihres Einsatzes über die Einrichtung versichert, das heißt bei Unfällen im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit und auf Wegen und Fahrten zwischen Wohnort und Einsatzort.
- Wunschgroßeltern können mit in die familiären Versicherungen aufgenommen werden, wenn dies gewünscht ist.
- Weder Land noch Akademie übernehmen den Unfall- und Haftpflichtschutz bei der Benutzung des privaten PKWs oder bei Mitnahme von zum Beispiel betreuten Personen.

4. Sie sind arbeitslos und möchten sich trotzdem engagieren. Geht das?

Eine ehrenamtliche Tätigkeit erfolgt freiwillig und unentgeltlich. Sie ist kein verstecktes Erwerbsarbeitsverhältnis und kann jederzeit beendet werden. Ihr Anspruch auf Arbeitslosengeld bleibt bestehen. Der Einstieg in einen Beruf hat allerdings Vorrang vor einer ehrenamtlichen Tätigkeit. Deshalb muss der Agentur für Arbeit einen ehrenamtlichen Einsatz mit mehr als 15 Stunden pro Woche gemeldet werden.

5. Ansprechpartner:innen

Die Akademie 2. Lebenshälfte begleitet die Ehrenamtlichen und ist Ansprechpartner für alle organisatorischen und persönlichen Fragen zum ausgeübten Ehrenamt. Die Ansprechpartner während der unmittelbaren ehrenamtlichen Tätigkeit sind in der Regel die Einrichtungsleitungen bzw. verantwortliche Mitarbeiter vor Ort. In der Seniorenbegleitung sind es in der Regel die Angehörigen und vergleichbar nahestehende Personen sowie die **Ehrenamtskoordination in der Kontaktstelle unter 0331–97 93 31 41 oder per Mail an aka-potsdam@lebenshaelfte.de**

6. Datenschutz

Ehrenamtliche erteilen ihr Einverständnis fakultativ dafür, dass die angegebene E-Mail-Adresse oder Mobilfunknummer verwendet werden, um Informationen zu den Bildungsangeboten der Akademie 2. Lebenshälfte aktuell und zeitnah weiterzugeben/erhalten zu können. Ehrenamtliche erteilen ihr Einverständnis fakultativ dafür, dass das angegebene Geburtsdatum im Rahmen einer statistischen Auswertung der Akademie 2. Lebenshälfte für die Entwicklung altersgerechter Bildungsangebote verwendet wird. Der Bezug zum Namen und allen weiteren personenbezogenen Angaben wird dabei entfernt.

Ihre Rechte:

- Sie sind gemäß Artikel 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber der Akademie 2. Lebenshälfte um **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.
- Sie können jederzeit gegenüber der Akademie 2. Lebenshälfte die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen, sofern diese nicht auf Grund gesetzlicher Regelungen erhoben wurden. Zusätzlich können Sie jederzeit Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit geltend machen.
- Sie können die Einwilligung ohne Angabe von Gründen verweigern und eine erteilte Einwilligung jederzeit durch eine Mitteilung an uns widerrufen. Die bis zum Widerruf erfolgte Datenverarbeitung im Rahmen Ihrer Einwilligung bleibt davon unberührt. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an die Akademie 2. Lebenshälfte senden.
- Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.